

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 11

FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1	<p>PL, GA</p> <p>Die TN lesen die Vorschläge zu Luisa und dem Fest im Buch. Erklären Sie ggf. die Begriffe <i>Pensionierung</i> und <i>Jubiläum</i>. Dann sehen sich die TN das Foto an und überlegen, wer die Frau ist und was für ein Fest gefeiert wird. Sie hören als zusätzlichen Impuls, was Luisa erzählt, und beraten sich noch einmal in Gruppen über Luisa und das Fest. Jede Gruppe hält ihre Idee dazu schriftlich fest.</p>	CD 1.29	
2	<p>GA, PL</p> <p>Die Kleingruppen spekulieren darüber, was für eine Firma die „Restlos Glücklich GmbH“ ist, und halten ihre Ideen in Stichworten fest. Die Gruppen präsentieren ihre Ideen im Plenum. Zum Abschluss kann darüber abgestimmt werden, welche Idee die wahrscheinlichste ist.</p>		
3	<p>(PA), EA, PL</p> <p>a Extra: Wenn Sie die Wörter aus dem Bildlexikon einmal anders erarbeiten möchten, bringen Sie Realien mit in den Unterricht, Taschen und Rucksäcke haben sicherlich einige TN dabei. Schreiben Sie alle Wörter des Bildlexikons auf kleine Zettel und zerschneiden Sie sie so, dass je ein Buchstabe auf einem Zettel steht. Legen Sie die Zettelchen gemischt zu dem jeweiligen Gegenstand. Die TN gehen zu zweit herum und versuchen, die Wörter herauszubekommen, indem sie die Buchstaben sortieren. Als Hilfe können Sie den ersten und ggf. den letzten Buchstaben hervorheben. Da den TN von allen Wörtern zumindest Teile bekannt sind, werden viele die Lösung finden. Damit die Übung nicht zu langwierig wird, können Sie vorgeben, wann die TN zum nächsten Wort wechseln sollen. Klatschen Sie dazu einfach in die Hände. Die Paare mischen die Buchstaben wieder und gehen zu einem neuen Gegenstand. In der letzten Runde bleiben die Zettel geordnet liegen und die Lösungen werden im Plenum besprochen. Nennen Sie dabei auch die Artikel und ggf. die Pluralformen.</p> <p>Die TN überfliegen den Text und kreuzen an, warum der Artikel <i>Zehn Jahre ‚Restlos Glücklich‘</i> heißt. Anschließend Kontrolle. Sprechen Sie dabei mit den TN über die Stellen im Text, die Hinweise auf die Lösung geben.</p> <p>Lösung: ... weil die Firma „Restlos Glücklich GmbH“ ihr zehnjähriges Jubiläum feiert.</p>	Gegenstände des Bildlexikons, Zettel	

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 11

EA, PL, (GA)	<p>b Die TN lesen den Zeitungsartikel noch einmal genau und ordnen die Halbsätze zu. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: 2 Produkte aus Müll her. 3 Gebrauchsgegenstände, Mode und Möbel. 4 die Produkte in der Werkstatt, auf Messen und im Internet kaufen. 5 in den letzten zehn Jahren stark gewachsen.</p> <p>Greifen Sie die Frage vom Lektionseinstieg auf. Die TN erklären mit eigenen Worten, was für eine Firma das ist, was sie macht, wer Luisa ist und was gefeiert wird. Das kann im Plenum besprochen werden. Alternativ können Sie die Fragen an der Tafel vorgeben. Die TN erarbeiten in Kleingruppen schriftlich Antworten, dabei sind die Bücher geschlossen. Anschließend Besprechung im Plenum.</p> <p>Wiederholung: Die TN lesen den Text noch einmal und markieren alle <i>dass</i>- und <i>weil</i>-Sätze sowie Sätze mit <i>deshalb</i>. Schreiben Sie zu jeder Konjunktion einen exemplarischen Satz aus dem Text an die Tafel und erinnern Sie die TN an die Satzstellung im Nebensatz mit <i>weil</i> und <i>dass</i> und in Sätzen mit <i>deshalb</i>. Weisen Sie auch auf die typischen Satzanfänge mit <i>sein</i> vor <i>dass</i>-Sätzen hin (<i>Es ist traurig, dass ... / Es ist Wahnsinn, dass ...</i>). Die TN nennen weitere Beispiele aus dem Text.</p>			
4	GA, PL	<p>Die TN diskutieren in Kleingruppen über die Fragen im Buch. Zur Vorbereitung erhält jede Kleingruppe genügend Kärtchen, um auf je ein Kärtchen ein Redemittel aus dem Kommunikationskasten zu notieren. Bei der Diskussion liegen die Kärtchen offen auf dem Tisch. Benutzt ein TN ein Redemittel, nimmt er das entsprechende Kärtchen an sich. Am Ende der Diskussion sollte kein Kärtchen mehr in der Mitte liegen. In einer Abschlussrunde stellen die TN kurz die Ergebnisse ihrer Gruppe vor. Alternativ können Sie auch über die Fragen abstimmen lassen. Geben Sie dazu für a die Alternativen <i>gut, es geht, nicht gut</i> und für b und c <i>ja, nein</i> und <i>weiß nicht</i> vor.</p>	Blanko-Kärtchen	
5	GA	<p>Zeigen Sie noch einmal die Realien aus dem Bildlexikon und wiederholen Sie damit die Materialien, aus denen Produkte sein können, indem Sie fragen: <i>Woraus ist der Notizblock? (Aus Papier.)</i> usw. Die TN schlagen die Aktionsseite auf und beraten in Kleingruppen, woraus die abgebildeten Produkte sind. Sie kontrollieren die Lösung selbstständig. Zusätzlich können sie überlegen, welches Material man außerdem für welches Produkt wiederverwenden könnte. Bei Interesse können die TN auch im Internet recherchieren und Produkte im Plenum vorstellen.</p>	Gegenstände des Bildlexikons	
6	EA, PL	<p>a Die TN lesen zuerst die Aussagen zum Text, dann lesen sie das Interview mit Luisa und kreuzen an. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: richtig: 3</p>		

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 11

<p>EA, PL</p>	<p>b Die TN lesen die Beispielsätze und ordnen zu. Dann vergleichen sie ihre Lösung mit dem Text und ergänzen die Tabelle im Grammatikkasten. Anschließend gemeinsame Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> Erinnern Sie sich noch an Ihre ersten Produkte? Über so etwas freue ich mich natürlich besonders. Nein, ich ärgere mich überhaupt nicht. Grammatikkasten: (von oben nach unten) mich, sich</p> <p>Erklären Sie die reflexiven Verben mithilfe eines Tafelbilds. Geben Sie auch Beispiele für Fragen und Sätze mit Modalverben. Schreiben Sie einige Beispiele an die Tafel und markieren Sie die Pronomen. Um den Unterschied zwischen reflexiv und Objekt aufzuzeigen, geben Sie ein Beispiel zu <i>fühlen</i>: <i>Ich fühle mich prima.</i> im Gegensatz zu <i>Ich fühle die Temperatur vom Badewasser.</i></p> <div data-bbox="295 712 821 925" style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p><i>Luisa erinnert sich an die ersten Produkte.</i></p> <p><i>Fühlst du dich prima?</i></p> <p><i>Ich kann mich nicht über den Mann ärgern.</i></p> </div> <p>Achtung: Es gibt zwei Arten von reflexiven Verben: solche, die immer reflexiv sind (<i>sich beeilen, sich kümmern ...</i>), und solche, die rückbezüglich auf das Subjekt sein können oder sich auf ein Objekt beziehen (<i>sich erinnern, jemand anderen erinnern</i>). Gehen Sie darauf nur auf Nachfrage ein. Es genügt für den Moment, wenn die TN die Beziehung des Reflexivpronomens zum Subjekt erkennen.</p> <p>Bereiten Sie Zettel mit Beispielsätzen auch mit anderen, den TN schon bekannten Verben vor (siehe Grammatikübersicht am Ende der Lektion). Schneiden Sie die Sätze vor dem Reflexivpronomen auseinander. Verteilen Sie die Halbsätze an die TN, die dann das Gegenüber mit dem passenden Halbsatz suchen. Machen Sie zum Einschleifen ruhig mehrere Durchgänge, denn die TN erhalten immer andere Sätze. Im letzten Durchgang liest ein TN seinen Satzanfang vor. Wer das passende Satzende hat, liest es vor. Die anderen kontrollieren. Dann liest ein weiterer seinen Satzanfang usw.</p>	<p>Beispielsätze</p>	
<p>7 GA, PL</p>	<p>Die TN schlagen die Aktionsseite auf. Vergewissern Sie sich, dass die TN alle Aktivitäten kennen. Sie arbeiten zu viert und üben die Verben zunächst mit Pantomime. Dann bewegen sie sich frei im Raum und befragen andere TN. Es darf nur dann ein Name in die Tabelle eingetragen werden, wenn die Aktivität und die Häufigkeitsangabe übereinstimmen, z.B. <i>sich freuen</i> und <i>oft</i> oder <i>sich ärgern</i> und <i>manchmal</i>. Ärgert die gefragte Person sich nie, kann ihr Name nicht eingetragen werden. Wer zuerst drei Namen waagrecht, senkrecht oder diagonal gefunden hat, ruft <i>Bingo</i> und hat das Spiel gewonnen. Anschließend können die TN über ihre Notizen sprechen. Eine Person stellt sich in die Mitte eines Kreises. Alle sagen, was sie über diese Person notiert haben. Alternativ oder zusätzlich bearbeiten die TN die Variante wie im Buch angegeben.</p>		

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 11

8

EA, PA, PL	<p>a Die TN ergänzen die Kommentare im Online-Gästebuch. Sie vergleichen ihre Lösungen zunächst zu zweit. Anschließend gemeinsame Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> links: Glückwunsch, Jubiläum, gratulieren, freuen; rechts: Gute, bedanken, wünschen, viel Erfolg</p>		
EA/ PA, PL	<p>b Die TN schreiben allein oder zu zweit einen eigenen Beitrag für das Online-Gästebuch. Wenn Sie mit einem virtuellen Klassenraum arbeiten (Moodle), können die TN ihren Beitrag auch dort einstellen.</p> <p>Überlegen Sie mit den TN, wozu man noch gratuliert. Legen Sie anschließend einige Feiern mit TN aus dem Kurs fest, z. B. Jeremy feiert seinen zwanzigsten Geburtstag, Carola und Tim heiraten usw. Die TN suchen sich allein oder zu zweit ein Fest aus und schreiben einen Glückwunsch. Die TN/Paare tauschen die Glückwünsche und korrigieren sie. Lassen Sie sie gern zwei- oder dreimal korrigieren, bevor Sie die Texte einsammeln und Ihrerseits korrigieren. Hängen Sie die Glückwünsche abschließend zur Ansicht für alle aus.</p>		